Freundsmühle am Bierschbach in Nitz

Schlagwörter: Wohnhaus, Mühlenteich, Wassermühle, Mühlengraben
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Baar, Nitz
Kreis(e): Mayen-Koblenz, Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die Freundsmühle wurde 1728 im Rahmen einer Getreidelieferung an das Amt Nürburg erstmalig erwähnt. Der erste Standort ist noch unklar und es ist nicht bekannt, wann die Mühle zum heutigen Standort verlegt worden ist.
Auf der Tranchotkarte (Blatt 145 Virneburg) von 1809 ist die Mühle am heutigen Standort eingetragen.

Heute wird die Mühle als Bauernhof und Wohnhaus genutzt. Auf der Katasterkarte sind der Mühlenteich und -graben noch eingetragen, aber kaum noch im Gelände erkennbar.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Mertes, Erich (1995): Mühlen der Eifel, 2 Bände. S. 68, Aachen (2. erweitete Auflage).

Freundsmühle am Bierschbach in Nitz

Schlagwörter: Wohnhaus, Mühlenteich, Wassermühle, Mühlengraben
Ort: Nitz
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1728 bis 1809, Ende nach 1919
Koordinate WGS84: 50° 20 16,52 N: 7° 01 28,81 O / 50,33792°N: 7,02467°O
Koordinate UTM: 32.359.433,65 m: 5.578.069,08 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.572.991,37 m: 5.578.498,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff (2014), „Freundsmühle am Bierschbach in Nitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-91252-20140430-2 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**